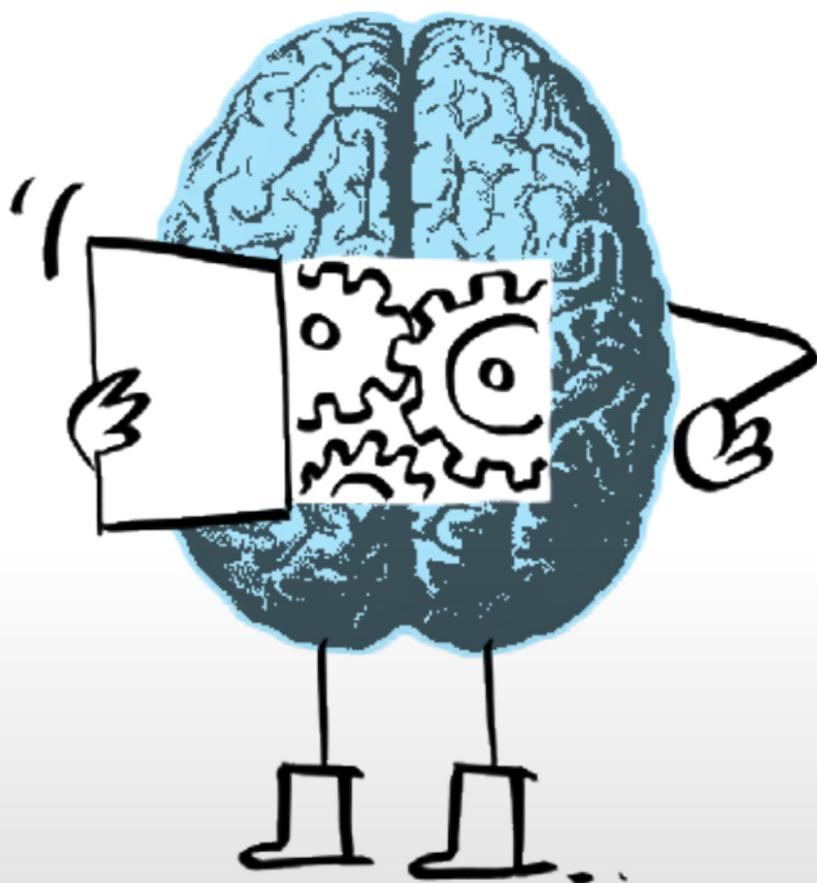


LWL-Museum für Naturkunde
Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium

Wandeln durch die Zeiten!

Naturkundemuseum Münster



Programm @Juli – Dezember **2018**

Herzlich willkommen im LWL-Museum für Naturkunde!

In der zweiten Jahreshälfte können Sie im LWL-Museum für Naturkunde eine ganz besondere Ausstellung sehen. In der deutschlandweit größten Sonderausstellung zum Thema „Das Gehirn“ erleben Sie die anatomische Vielfalt und die enormen Leistungen dieses speziellen Organs. Zu sehen sind Objekte aus der größten Wirbeltiergehirn-Sammlung Deutschlands und das präparierte Nervensystem eines Berberaffen. MM7, einer der ersten humanoiden Roboter, und eine seltene Erstausgabe des mathematischen Regelwerks von Adam Riese sind Zeitzeugen der Anfänge Künstlicher Intelligenz. Als besonderes Highlight gelten Gewebestücke von Albert Einsteins Gehirn.

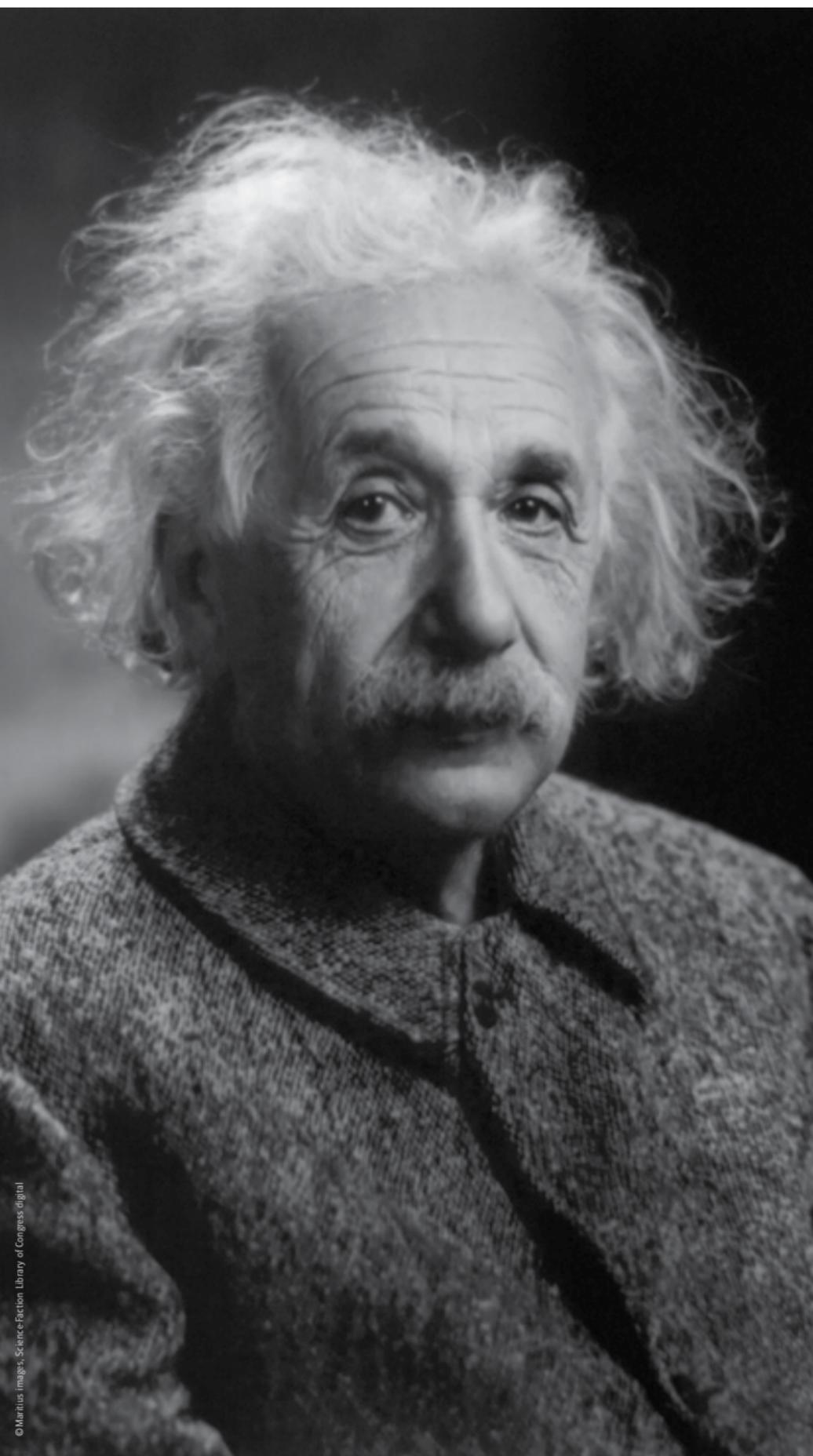
Erleben Sie einen Roboter bei der Arbeit. Erkunden Sie, warum ein britisches Taxi im Münsteraner Museum steht und was das mit dem Thema Gehirn zu tun hat. Lernen Sie die beeindruckenden Fähigkeiten unterschätzter Pflanzen kennen. Tauchen Sie ein in den menschlichen und tierischen Kopf und erforschen Sie das faszinierende Gehirn.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Jan Ole Kriegs
Museumsdirektor

Seite 2	<i>Vorwort</i>
Seite 3	<i>Inhalt</i>
Seite 4	<i>Ausstellungen mit Rahmenprogramm</i>
Seite 18	<i>Führungen</i>
Seite 22	<i>Werkstattnachmittage</i>
Seite 23	<i>Kindergeburtstage</i>
Seite 24	<i>Paketangebote</i>
Seite 26	<i>Museumspädagogik</i>
Seite 32	<i>Außenstelle Heiliges Meer</i>
Seite 34	<i>Außenstelle Kahler Asten</i>
Seite 36	<i>Paläontologische Bodendenkmalpflege</i>
Seite 38	<i>Allgemeine Hinweise, Impressum</i>





Das Gehirn - Intelligenz, Bewusstsein, Gefühl

(Sonderausstellung, 29.06.2018 bis 27.10.2019)

Ohne zentrale Steuerung funktioniert bei den meisten Lebewesen nichts. Im Gehirn werden sämtliche Reize verarbeitet. Die Persönlichkeit formt sich, Gefühle entstehen, Pläne werden geschmiedet und Traumwelten erschaffen. Entdecken Sie auf 1.200 Quadratmetern die anatomische Vielfalt und die enormen Leistungen dieses komplexen Organs. Im Fokus der Ausstellung stehen neben dem Menschen auch die künstliche Intelligenz und die Welt der Tiere.

Was ist eigentlich Intelligenz und wie kann man sie messen? Dies sind nur zwei der spannenden Fragen, um die sich die Ausstellung dreht. Lassen Sie sich von handwerklich begabten Tieren, von kreativen Maschinen und sogar von lernfähigen Pflanzen überraschen.

Neben intelligenten Strategien sichern auch Emotionen das Überleben, indem sie als schnelle Entscheidungshilfen dienen. Obwohl im Körper wahrgenommen, entstehen Gefühle wie Angst, Wut und Freude im Gehirn und werden stark von Erfahrungen geprägt. Besonders in sozialen Gemeinschaften ist es wichtig, die Emotionen der Anderen richtig zu lesen.

Die Grenzen der Sinne bestimmen die Grenzen der eigenen Realität. So erleben Schlangen durch den Infrarotsinn und Fledermäuse per Echoortung ganz eigene Wirklichkeiten. Auch die Wahrnehmung des Menschen ist sehr individuell. Über Geschmack lässt sich bekanntlich streiten. Denn das Repertoire der persönlichen Geschmacksrezeptoren ist sehr variabel, wie auch die Erinnerungen, die die Einordnung des Geschmacks bestimmen.

Der wahrgenommene Ausschnitt der Welt wird zudem stark von Interessen und so letztlich von der eigenen Aufmerksamkeit geformt. Letztere lässt sich aktiv lenken, am besten hin zur Sonderausstellung „Das Gehirn“!

INKLUSION

Die Ausstellung ist dank Brailleschrift, einem speziellen Audioguide und Tastmodellen für Menschen mit Sehbehinderung geeignet. Alle Medienstationen sind mit Untertiteln ausgestattet. Hörbehinderte können sich - neben allen anderen Besuchern - auch an den Mitmachstationen und bei Filmen die einzelnen Themenbereiche erschließen. Alle Ausstellungsbereiche sind auch für Gehbehinderte zugänglich.

AUDIOGUIDE

Zur Ausstellung steht Einzelpersonen ein Audioguide mit einem familienfreundlichen Programm in Deutsch, Englisch und Niederländisch zur Verfügung. Für Blinde und Sehbehinderte existiert eine Audiodeskription. Für Menschen mit Hörbehinderung gibt es eine Induktionsschleife bzw. sind die Hörgeräte koppelbar.

Museumsshop (Ausgabe DI-SO 9.00-17.00 Uhr | 2,00 € pro Gerät)

BEGLEITBUCH / HÖRBUCH

Das Begleitbuch zur Ausstellung ist im Museumsshop erhältlich. Zudem gibt es das Buch auch als Hörbuch.

FÜHRUNGEN / MUSEUMSPÄDAGOGIK

Museumspädagogische Programme zur Ausstellung gibt es (nach Anmeldung) von Kindergarten bis Sekundarstufe II. Abgerundet wird das Angebot mit einer Führung für Erwachsene. Weitere Informationen zur Museumspädagogik ab Seite 26!

EINTRITTSFREIE TAGE

Geschenk für unsere Museumsbesucher: Besuchen Sie unsere Ausstellungen! Der Eintritt ist an folgenden Tagen für Sie frei:

29.08. bis 31.08.2018 | 04.09. bis 07.09.2018 | 24.12.2018

LITERARISCHE RUNDGÄNGE

Literarische Rundgänge durch die Gehirn-Ausstellung mit der Schauspielerin Beate Reker.

DO 29.11.2018, Premiere | FR 30.11.2018 | FR 14.12.2018

Beginn jeweils 19.30 Uhr | Eintritt 15,00 Euro

VORTRAG

Veränderte Sinneswelten: Wie riechen Menschen mit Alzheimer? Wie schmecken Menschen mit Demenz?

Harald Kolbe, LWL-Akademie für Forensische Psychiatrie (AFoPs), Münster

DI 27.11.2018 | Beginn 19.30 Uhr | Eintritt frei

FAMILIENTAG

Buntes Programm unter dem Motto „Das Gehirn“ mit zahlreichen Mitmach-Aktionen sowie Mal-, Bastel- und Spieltischen.

SA 17.11.2018 | 14.00-19.00 Uhr

AUSSTELLUNG: BRAIN PAINTINGS

Ab 08.11.2018

Malen mit der Kraft der Gedanken. Ohne jegliche Muskeln, nur anhand einer Gehirn-Computer Schnittstelle. Dies ist inzwischen Realität, dank der Forschung von Prof. Dr. Andrea Kübler, vom Psychologischen Institut der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und ihrem Team. Das LWL-Museum zeigt einige der Bilder in einer kleinen Ausstellung.

Vernissage 08.11.2018 | 18.00 Uhr

Eröffnung und Vortrag zum Thema: Prof. Dr. Andrea Kübler

Mit Unterstützung der:



ZEIT AKADEMIE

Vom Kommen und Gehen

Westfälische Artenvielfalt im Wandel

(Landesausstellung)

Lebten einst tatsächlich Wasserbüffel und Säbelzahnkatzen in Westfalen? In der 320 Quadratmeter großen Ausstellung erleben Sie auf einer Zeitreise das Kommen und Gehen von Tieren und Pflanzen. Die Belege eiszeitlicher Knochenfunde, verschwundener und beeindruckender Tierarten, sind als Originale in der Ausstellung zu sehen.

Doch was ist mit Wolf, Schwarzstorch und Fischotter? Sind diese Tiere in Westfalen ausgestorben oder sind sie wieder da? Entdecken Sie die Tierwelt Westfalens und informieren Sie sich über aktuelle Forschungsergebnisse!

Zentrales Element der Ausstellung ist eine 15 Meter lange Karawane der Tiere. Sie spiegelt das Kommen und Gehen von Arten wider und zeigt Ursachen wie Lebensraumveränderungen, Klimawandel oder Umweltverschmutzung auf.

Die Natur verändert sich stetig. Neue Tier- und Pflanzenarten, wie die Asiatische Buschmücke, erobern neue Gebiete.

Diese sogenannten Neubürger sind gegenwärtig Teil der westfälischen Artenvielfalt. Doch die ursprüngliche Artenvielfalt ist heutzutage gefährdet. Nicht zuletzt durch das Wirken des Menschen sind viele heimische Pflanzen und Tiere aus Westfalen verschwunden. Dieses Verschwinden hält noch immer an.

Lassen Sie sich nachhaltig von den verschiedenen Tieren und Pflanzen beeindrucken, die vom Beginn unseres Eiszeitalters bis heute nach Westfalen kamen oder verschwanden. Betrachten Sie Westfalen aus einem neuen Blickwinkel! Sie werden über Neues wie auch über Altbekanntes ins Staunen geraten.





INKLUSION

Die Ausstellung ist dank Brailleschrift, einem speziellen Audioguide und Tastmodellen für Menschen mit Sehbehinderung geeignet. Alle Medienstationen sind mit Untertiteln ausgestattet. Hörbehinderte können sich - neben allen anderen Besuchern - u. a. an den Mitmachstationen und bei Filmen die einzelnen Themenbereiche erschließen. Alle Ausstellungsbereiche sind auch für Gehbehinderte zugänglich.

AUDIOGUIDE

Zur Ausstellung steht Einzelpersonen ein Audioguide mit einem familienfreundlichen Programm in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Für Blinde und Sehbehinderte existiert eine Audiodeskription. Für Menschen mit Hörbehinderung gibt es eine Induktionsschleife bzw. sind die Hörgeräte koppelbar.

Museumsshop (Ausgabe DI-SO 9.00-17.00 Uhr | 2,00 € pro Gerät)

BEGLEITBUCH / HÖRBUCH

Das Begleitbuch zur Ausstellung ist im Museumsshop erhältlich. Zudem gibt es das Buch auch als Hörbuch.

FÜHRUNGEN/MUSEUMSPÄDAGOGIK

Museumspädagogische Programme zur Ausstellung gibt es (nach Anmeldung) von Kindergarten bis Klasse 10. Abgerundet wird das Angebot mit einer Führung für Erwachsene. Weitere Informationen zur Museumspädagogik ab Seite 26!

Dinosaurier – Die Urzeit lebt!

Was ist ein Dinosaurier? Wie sahen diese Tiere aus? Wie haben sie sich miteinander verständigt? Auf über 850 Quadratmetern beantwortet die Dauerausstellung spannende Fragen zum Leben und zur Evolution von Dinosauriern und anderen Tieren der Urzeit.

Staunen Sie über das Skelett eines *Tyrannosaurus rex*, erfahren Sie, welche Dinosaurier hierzulande lebten und warum es auch heute noch in unseren Gärten von Dinosauriern nur so wimmelt.

Besonderheiten der Ausstellung sind die nach neuesten Forschungsergebnissen rekonstruierten Modelle von kleinen Raubdinosauriern im bunten Federkleid. Zu den seltenen Originalen aus Westfalen zählen unter anderem Schwimmersaurierskelette, fossile Libellen oder Südelefantenzähne. Außerdem berichten Paläontologen, welche seltenen Fossilien sie in Westfalen finden und wie sie den versteinerten Knochen und Zähnen ihre Geschichten entlocken.

Kein Mensch hat Dinosaurier je beim Fressen, Jagen oder bei der Aufzucht ihrer Jungen beobachtet. Woher wissen wir also wie sie lebten und aussahen? Die Gegenwart ist der Schlüssel zur Vergangenheit. Neben der Untersuchung fossiler Knochen und Zähne beobachten Forscher die heutige Tierwelt und können dadurch Rückschlüsse auf längst ausgestorbene Tiere ziehen. Nur durch den Vergleich mit den Formen sowie Lebens- und Verhaltensweisen heute lebender Tiere, ist es möglich, die oft rätselhaften und teils bizarren Überreste ausgestorbener Lebewesen zu deuten und das Leben früherer Zeiten auf unserer Erde nachzuvollziehen.

Neben einer Vielzahl von Skeletten, Modellen, Präparaten und echten Fossilien sorgen interaktive Medien, Animationen und Filme für spannende Abwechslung. Nutzen Sie die Gelegenheit, bei den interaktiven Angeboten mitzumachen und eigene Erfahrungen zu sammeln.





INKLUSION

Alle Ausstellungsbereiche sind für Gehbehinderte zugänglich.

AUDIOGUIDE

Zur Ausstellung steht Einzelpersonen ein Audioguide mit einem familienfreundlichen Programm in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Für Menschen mit Hörbehinderung gibt es eine Induktionsschleife bzw. sind die Hörgeräte koppelbar.

Museumsshop (Ausgabe DI-SO 9.00-17.00 Uhr | 2,00 € pro Gerät)

BEGLEITBUCH

Das Begleitbuch zur Ausstellung ist im Museumsshop erhältlich.

FÜHRUNGEN/MUSEUMSPÄDAGOGIK

Museumspädagogische Programme zur Ausstellung gibt es (nach Anmeldung) von Kindergarten bis Klasse 10 und Sekundarstufe II. Abgerundet wird das Angebot mit einer Führung für Erwachsene sowie einer Tastführung für Blinde.

Weitere Informationen zur Museumspädagogik ab Seite 26!

DAS GROßE SCHLÄMMEN

Paläontologen bei der Arbeit: Wir führen vor, wie beispielsweise Dinosaurier-Fossilien im Gestein entdeckt und die Versteinerungen daraus „ausgeschlämmt“ werden. Die Fachleute und Dino-Forscher zeigen ihr Können und stehen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

[Termin in den NRW-Sommerferien](#)

RESET - Nachts im Museum

Studenten und Junggebliebene aufgepasst: Konzertshows im Planetarium und kunterbuntes Programm im Museum. Alles live und alles nur an diesem Abend zu erleben.

[SA 27.10.2018 | 19.00-1.00 Uhr \(Beginn des 1.Konzerts 19.30 Uhr\)](#)

[Eintritt VK 6,00 €/12,00 € | AK 10,00 €/15,00 €](#)

Prärie- und Plainsindianer - Wandel und Tradition

(bis 06.01.2019)

Das Klischee des Indianers als „besserer Mensch“, der besonders sozial, umweltfreundlich und natürlich ein Held ist, sitzt in unseren Köpfen fest. Gibt es keine „richtigen“ Indianer mehr? Die Ausstellung gibt Antworten auf diese Frage.

Auf rund 560 Quadratmetern wird mit historischen und modernen Objekten das Leben der Prärie- und Plainsindianer früher und heute vorgestellt. Indianische Sichtweisen, Weltanschauungen und Wertesysteme werden mittels zahlreicher Ausstellungsstücke, wie Kampf Waffen und Friedenspfeifen, einer lebensechten Bisonherde, indianischen Tipis, Gemälden und Skulpturen, aber auch dank verständlicher Texttafeln, anschaulich vermittelt. Die Ausstellung gibt Denkanstöße zur Frage nach der Erhaltung der Kulturen der Sioux, Arapaho und Cheyenne.

Die spanischen Eroberer brachten Pferde nach Nordamerika. Mit deren Hilfe entwickelten die Indianer neue Jagdmethoden und noch mobilere Lebensformen. Die europäischen Einwanderer brachten aber auch Krankheiten und die Droge Alkohol mit. Sie versuchten die Bisons auszurotten, eigneten sich das Land an und versuchten die Kultur der Ureinwohner zu vernichten. Die Ausstellung geht auch auf diese Themen ein.

AUDIOGUIDE

Zur Ausstellung steht Einzelpersonen ein Audioguide mit einem familienfreundlichen Programm in Deutsch zur Verfügung. Für Menschen mit Hörbehinderung gibt es eine Induktionsschleife bzw. sind die Hörgeräte koppelbar!

Museumsshop (Ausgabe DI-SO, 9.00-17.00 Uhr | 2,00€ pro Gerät)

Angebote zu dieser Ausstellung

Führung für Erwachsenengruppen Entlang des Yellowstone

Kindergeburtstag bei den Prärie- und Plainsindianern

Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Klasse 10

© weitere Informationen zur Museumspädagogik ab Seite 26!



LASSEN SIE SICH (VER-)FÜHREN!

Nehmen Sie sich rund eine Stunde Zeit und erfahren Sie etwas über Dinosaurier, Indianer, Westfalen oder die aktuelle Sonderausstellung.

Bei Buchung einer Führung steht Ihnen eine Funkmikrofonanlage kostenlos zur Verfügung. Kleine, mobile Geräte mit Kopfhörern sorgen für eine optimale Kommunikation zwischen dem Museumsführer und Ihnen.

Führungen können Sie auch in Englisch | Französisch buchen. Infos, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 31.

Öffentliche Sonntagsführungen

(Jeden Sonntag, 14.30 Uhr | keine Reservierung möglich)

Sonntags stellen wir Ihnen in einer kostenlosen Führung jeweils eine unserer Sonder- oder Dauerausstellungen vor. Lediglich der normale Museumseintritt ist zu entrichten. Bei Interesse melden Sie sich bitte am jeweiligen Sonntag vorher an der Information (begrenzte Teilnehmerzahl).

NEU! Das Gehirn - Intelligenz, Bewusstsein, Gefühl

Der Museumsroboter und eine Museumspädagogin führen uns zu verschiedenen Highlights der neuen Sonderausstellung. Schauen Sie in die Galerie der Gehirne, betrachten Sie die blank liegenden Nerven eines Berberaffen, begegnen Sie einem der ersten Maschinenmenschen. Lernen Sie menschliche und tierische Kunstwerke und hilfsbereite Menschenaffen kennen. Neben der Anatomie der Intelligenz geht es auch um die Frage, was ein Roboter-Guide und Künstliche Intelligenzen leisten können und wo sie an ihre Grenzen stoßen. Machen Sie eigene Erfahrungen und diskutieren Sie mit!

Highlights! Gigantisches, Aktuelles, Sensationelles...

Diese Führung geht quer durch die verschiedenen Ausstellungen und wirft Schlaglichter auf ausgewählte Exponate, die nicht in einem thematischen Zusammenhang stehen.

Dinosaurier

Sind Vögel Dinosaurier? Warum ist *Westphaliasaurus* kein Dino? Wie verständigten sich Dinosaurier untereinander? Welche Rolle spielten dabei Farben und Laute? Sind Oviraptoren gar keine Eiräuber? Was wissen wir über das große Aussterbeereignis vor 66 Millionen Jahren? Und was hat eigentlich der Pottwal bei den Dinos zu suchen? Vorgestellt werden viele neue Funde und aktuelle Forschungsergebnisse.

Vom Kommen und Gehen

Entdecken Sie die westfälische Artenvielfalt in der Westfalenausstellung. Welchen Einfluss hatte das Eiszeitalter des Quartärs auf Pflanzen, Tiere und Landschaft? Welche positiven und welche negativen Einflüsse hat(te) der Mensch seit Beginn von Ackerbau und Sesshaftwerdung in Westfalen auf Lebewesen und Lebensräume? Vielen spannenden Tieren begegnen wir in der Artenkarawane. Mammut und Neanderthaler gingen, Fischotter und Weißstörche sind wieder da, Chinesische Wollhandkrabben und Asiatische Buschmücken kommen. Und wie ist es mit Ihnen?

Entlang des Yellowstone

Entdecken Sie das Leben der Bisonjägerkulturen, die Geschichte der Landnahme durch die weißen Entdecker und Eroberer und das Leben der Ureinwohner heute. Verschiedene Gemälde und Skulpturen indianischer Künstler bilden den roten Faden bei dieser Führung durch die Ausstellung „Prärie- und Plainsindianer – Wandel und Tradition“.

ANGEBOT - NICHT NUR - FÜR ÄLTERE BESUCHER

*Für Senioren halten wir ein spezielles Angebot bereit.
Eine Gruppengröße von höchstens zehn Personen bietet
maximalen Komfort.*

Wählen Sie für Ihre Führung eine Dauer- oder Sonderausstellung aus. Vorgestellt werden außergewöhnliche, echte und/oder innovative Exponate. Häufig können während der Führung Abgüsse oder kleinere Objekte in die Hand genommen werden.

Die Entdeckungstour in der Ausstellung dauert etwa 60 Minuten. Bei der Beschäftigung mit unbekanntem Objekten und Themen kommen oft neue Gedanken ins Spiel. Auf Wunsch können Sie weitere 30 Minuten für ein weiterführendes Gespräch buchen. Genießen Sie diese Zeit im Museumscafé, im Gesteinshof oder entspannen Sie unter dem Sonnensegel zwischen Schachtelhalmen und anderen Pflanzen aus der Urzeit.

Sie wünschen eine Führung mit den Highlights aus mehreren Ausstellungen? Gerne stellen wir Ihnen Ihr Wunschprogramm zusammen.

ANGEBOT FÜR BLINDE

Diese 90-minütige Führung ausschließlich für blinde und schwerst sehbehinderte Menschen wird in Kleingruppen von bis zu drei Personen und ihren Begleitern durchgeführt.

Dinosaurier - tasten und begreifen

Tastend wird die Ausstellung „Dinosaurier - Die Urzeit lebt!“ erkundet. Mit Hilfe einer Zeitschnur, zahlreichen Kopien von Skelettteilen sowie großen Lebendrekonstruktionen entsteht ein realistisches Bild von den Dinosauriern. Ein betastbares echtes Pottwalskelett zeigt, dass Wale bezüglich der Größe mit den Dinosauriern konkurrieren können. Wir untersuchen Dinosauriereier anhand von Handstücken. Eier sind nicht die einzige Gemeinsamkeit von Dinosauriern und Vögeln. Wir betasten einen Fund von einem befiederten Dinosaurier. Die deutlichen Federabdrücke auf der Kopie einer *Archaeopteryx*-Platte führen zu der Erkenntnis, dass die Vögel die Nachfahren der Dinosaurier sind. Die Urzeit lebt also wirklich!





WERKSTATTNACHMITTAGE

(Jeden ersten Samstag im Monat. Änderungen vorbehalten.)

Die Werkstattnachmittage sind ein offenes, generationenübergreifendes Angebot für Kinder und Erwachsene zu wechselnden Themen. Hier ist Mitmachen erwünscht! Anmelden können sich alle Kombinationen von Mama mit Sohn bis Opa mit Enkelin. Jeweils 14.30-17.30 Uhr. Kosten: 6,00 € Kinder | 8,00 € Erwachsene

SA 07.07.2018 | 14.30 Uhr | Biber und Fischotter (ab 8 Jahre)

SA 04.08.2018 | 14.30 Uhr | Dinosaurier (ab 6 Jahre)

SA 01.09.2018 | 14.30 Uhr | Pottwal (ab 8 Jahre)

SA 06.10.2018 | 14.30 Uhr | Ammoniten (ab 8 Jahre)

SA 03.11.2018 | 14.30 Uhr | Biber und Fischotter (ab 8 Jahre)

SA 01.12.2018 | 14.30 Uhr | Mikroskopie (ab 6 Jahre)

Weitere Informationen unter

www.lwl-naturkundemuseum-muenster.de

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Kindergeburtstage

Feiert Kindergeburtstag zwischen Dinosauriern, Indianern und Westfalen oder in der aktuellen Sonderausstellung. Bringt eure Freunde mit und erlebt eine aufregende Zeit im Naturkundemuseum bei einem ein- oder eineinhalbstündigen Geburtstagsprogramm. Wählt ein Thema aus rund 20 museums-pädagogischen Programmen aus. Wir beraten euch gerne! Im Anschluss an das Programm könnt ihr das Museum selbstständig erkunden.

Feiert bei selbst mitgebrachten Speisen und Getränken im öffentlichen Pausenbereich oder draußen unter dem Sonnensegel weiter. Übrigens haben wir auch ein Museumscafé. Eine kostenlose Geburtstags-Einladungskarte zum Selberausdrucken steht für dich und deine Gäste zur Verfügung unter: www.lwl-naturkundemuseum-muenster.de



DARF'S EIN WENIG MEHR SEIN?

Bei dem vielfältigen Angebot des LWL-Museums für Naturkunde fällt die Wahl der Buchung schwer: Planetarium oder Ausstellungen? Warum nicht beides! Buchen Sie eines der Kombiangebote bestehend aus Museum und Planetarium.

Nehmen Sie eine Führung oder ein museumspädagogisches Programm Ihrer Wahl in Anspruch und gehen Sie anschließend mit Ihrer Gruppe ins Planetarium. Natürlich können Sie auch erst das Planetarium und dann die Ausstellung besuchen. Vieles ist möglich. Wir bemühen uns, die Paketangebote (wenn vereinbar mit dem Kalendarium des Planetariums) individuell an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Unser Servicebüro berät Sie gerne! Lassen Sie sich ein Paket aus Museums- und Planetariumsbesuch zusammenschürren für Kindergartenkinder, Schüler der Grundschulen und der weiterführenden Schulen oder Erwachsenengruppen.

BUCHUNG PAKETANGEBOTE

Gruppenanmeldungen sind etwa 4 Wochen im Voraus nötig. Reservierungen für Einzelpersonen sind nicht möglich! Die Planetariumstermine finden Sie im Kalendarium.

KOSTEN

pro Paketangebot (je zzgl. Eintritt Planetarium & Museum)

1 Stunde	30,- € (Ausnahme Führung mit Roboter: 20,- €)
1,5 Stunden	45,- €
2 Stunden	60,- €
Fremdsprache	zzgl. 15,- €

-Änderungen vorbehalten-

Infos, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 31!

Weitere Informationen unter Telefon 02 51.591-60 50

Servicezeiten: MO-FR 8.30-12.30 Uhr, MO-DO 14.00-15.30 Uhr*

*Ausnahme an Feiertagen

Geschenk gesucht?

6 x im Jahr:



**Anregungen und
Überblick schenken**

... für nur 24 € inkl. Porto.
Jetzt direkt mit dem Stichwort
„Vorab“ bestellen:
service@westfalenspiegel.de
oder: **0251.4132-213.**

**Zusätzlich:
aktuelle Ausgabe kostenlos
vorab!**



MUSEUM, DAS SPAß MACHT!

EIN ATTRAKTIVER LERNORT AUßERHALB DER SCHULE

Sie wollen einen spannenden und lehrreichen außerschulischen Lernort kennenlernen bzw. einen Ausflug machen? Mit dem Naturkundemuseum und seinem Planetarium bieten wir Ihnen alles unter einem Dach. Das Museum hat zu jeder Ausstellung museumspädagogische Begleitangebote für alle Altersstufen. Sie wählen ein museumspädagogisches Programm aus den umfangreichen Vorschlägen aus und melden sich an. Wir kümmern uns um alles Weitere und übernehmen für Sie die fachliche Betreuung vor Ort. Alle Angebote können auch von Privatpersonen gebucht werden.

Infos, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 31!

Weitere Informationen unter Telefon 02 51.591-60 50

Servicezeiten: MO-FR 8.30-12.30 Uhr, MO-DO 14.00-15.30 Uhr *

** Ausnahme an Feiertagen*



©Peachay

Das Gehirn - Intelligenz, Bewusstsein, Gefühl

G 1 | Mit Köpfchen!

*Kindergartenkinder ab 5 Jahre | Dauer: ca. 1 Stunde
Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder*

G 2 | In unseren Köpfen ist was los!

Klasse 1 und 2 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

G 3 | Achtung: Aufgepasst und nachgedacht!

Klasse 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

G 4 | Gebrauchsanweisung für dein Gehirn

Klasse 5 und 6 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

G 5 | Geordnetes Chaos: Durchblick gefragt!

Klasse 7 und 8 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

G 6 | Auf der Suche nach dem Superhirn

Klasse 9 und 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

G 7 | Intelligenz & Co.: Wahrnehmung, Emotion und Verhalten

Lerngruppen der Sekundarstufe II | Dauer: ca. 2 Stunden



© LWL/Steinweg

Vom Kommen und Gehen

Westfälische Artenvielfalt im Wandel

K 1 | Tierische Schätze

Kindergartenkinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 1 Stunde

Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder

K 2 | Tiere gesucht und gefunden!

Klassen 1 und 2 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

K 3 | Verschwunden, wieder da, neu im Land

Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

K 4 | Klima, Tiere, Menschen – wer formte Westfalen?

Klassen 5 und 6 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

K 5 | Die gibt's bei uns? Wo denn?

Klassen 7 und 8 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

K 6 | Gibt es echte Westfalen?

Klassen 9 und 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden



Dinosaurier - Die Urzeit lebt!

D 1 | Dinosaurier-Detektive

Kindergartenkinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 1 Stunde

Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder

D 2 | Dinosaurierfossilien - vergrabene Schätze

Klassen 1 und 2 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

D 3 | Was macht der Dino im Hühnerstall?

Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

D 4 | Begegnung mit den schrecklichen Echsen

Klassen 5 und 6 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

D 5 | Zurück in die Zeit der Dinosaurier

Klassen 7 und 8 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

D 6 | Erforschung der Dinosaurier

Klassen 9 und 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

D 7 | Dinosaurier im Fokus der Evolution

Lerngruppen der Sekundarstufe II | Dauer: ca. 2 Stunden



Prärie- und Plainsindianer - Wandel und Tradition *(bis 06.01.2019)*

P 1 | Kleiner Fuchs, Heller Stern und Leichte Feder
Kindergartenkinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 1 Stunde
Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder

P 2 | Wo Schlangen klappern und Hände sprechen
Vorschulkinder und die Klassen 1 und 2 | Dauer: ca. 1 Stunde
Max. Teilnehmerzahl: 15 Vorschulkinder oder 1 Schulklasse

P 3 | Mit Pfeil und Bogen auf Bisonjagd
Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden
Gegebenenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!

P 4 | Eine Meile in Mokassins wandern...
Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

P 5 | Prärie- und Plainsindianer - Gestern und Heute
Klassen 5 bis 7 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

P 6 | Indianerbild und Wirklichkeit der Ureinwohner
Klassen 8 bis 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

Infos, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 31!

Weitere Informationen unter Telefon 02 51.591-60 50

Servicezeiten: MO-FR 8.30-12.30 Uhr, MO-DO 14.00-15.30 Uhr *

** Ausnahme an Feiertagen*

HINWEISE ZU FÜHRUNGEN, KINDERGEBURTSTAGEN UND MUSEUMSPÄDAGOGIK

Anmeldung Telefon 02 51.591-60 50, Servicezeiten:

MO-FR 8.30-12.30 Uhr, MO-DO 14.00-15.30 Uhr *

Gruppenanmeldungen mind. 10 Tage vor dem gewünschten Termin. Für die gleiche Uhrzeit kann eine Führung bzw. ein Programm nicht mehrfach gebucht werden.

Absagen Telefon 02 51.591-60 50, Servicezeiten:

MO-FR 8.30-12.30 Uhr, MO-DO 14.00-15.30 Uhr *

Keine Kosten entstehen bei Stornierung einer Buchung bis spätestens 4 Tage vor dem gewünschten Termin. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen der Gruppe erhalten Sie eine entsprechende Honorarforderung. ***Ausnahme Feiertage**

Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt.

Wetterfeste Kleidung ist für einige Programme erforderlich.

Schließfächer und Klassenschränke stehen zur Verfügung.

Getränke u. Frühstücksbrote Verzehr nur im Pausenbereich.

Kindergärten und Kitas Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um allen Kindern uneingeschränkte Sicht auf die Exponate zu ermöglichen.

Schulklassen betreuen wir so groß wie sie sind.

Wir empfehlen, zahlenmäßig starke Schulklassen auf zwei Veranstaltungen aufzuteilen.

Privatpersonen können alle Angebote ebenfalls buchen, z.B. für Kindergeburtstage. Bei Minderjährigen ist die Begleitung durch eine erwachsene Person erforderlich.

Einführungs- bzw. Fortbildungsveranstaltungen

für Erzieher- und Lehrerkollegien auf Anfrage möglich.

Rechtzeitige Termin- und Themenabsprache mit Gerda Windau (Museumspädagogik, Telefon: 02 51.591-60 15) nötig.

KOSTEN PRO GRUPPE** (Änderungen vorbehalten)

1 Stunde 30,-€ (Ausnahme Führung mit Roboter: 20,- €)

1,5 Stunden 45,-€

2 Stunden 60,-€

Fremdsprache zzgl. 15,-€

*zuzüglich Eintritt pro Person in das Museum, freier Eintritt für zwei Begleitpersonen von Schulklassen, Kindergärten und Kitas



AUSSENSTELLE HEILIGES MEER

bei Recke/Hopsten

Heiliges Meer - ein Ort voller Geschichten und ein einzigartiges Naturschutzgebiet bei Recke/Hopsten (Kreis Steinfurt). Das LWL-Museum für Naturkunde unterhält in diesem Paradies für Wasserfloh, Sonnentau und Libelle bereits seit über 50 Jahren eine biologische Außenstelle. Hier können Sie der Natur auf die Spur gehen.

Lernen Sie die zahlreichen Erdfallseen kennen, die aufgrund der geologischen Besonderheit des Untergrundes dieses Gebietes entstanden sind. Das Naturschutzgebiet Heiliges Meer-Heupen ist etwa 260 Hektar groß. Es bietet auf Wanderwegen die Möglichkeit zu Naturbeobachtungen von natürlichen Ökosystemen wie Seen, Tümpeln und Wäldern sowie Elementen historischer Kulturlandschaften, wie Heiden und Feuchtgrünland.

In der Außenstelle Heiliges Meer werden für alle Interessierten biologisch-ökologische Kurse angeboten, die sich mit der heimischen Fauna, Flora und ihren Lebensräumen befassen.

- Schwebfliegenkurs | 11.08.-12.08.2018
- Spinnenkurs | 27.08.-30.08.2018
- Einführung in die Pilzmikroskopie | 19.10.-21.10.2018
- Mooskurs | 22.10.-25.10.2018
- Flechtenkurs | 25.10.-28.10.2018
- Laufkäferkurs | 02.11.-04.11.2018
- Einführung in die Gesteinsbestimmung | 16.11.-18.11.2018

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage.

Heiliges Meer

Bergstraße 1 • 49509 Recke • Telefon 05453.9966-0

www.lwl-heiliges-meer.de

BESUCHERZENTRUM KAHLER ASTEN bei Winterberg

Der Kahle Asten ist ein beliebtes Ausflugsziel bei Wanderern und Ausflüglern. Im Sommer wie im Winter bietet er für Naturfreunde und Sportler ein attraktives Erholungsort. Auskunft über die Besonderheiten der Region, ihre Tier- und Pflanzenwelt und das Naturschutzgebiet gibt eine Ausstellung des LWL-Museums für Naturkunde im Astenturm. Ein interaktiver Tisch steht im Mittelpunkt der Ausstellung. Ergebnisse der auf dem Dach des Turmes befindlichen Wetterwarte des Deutschen Wetterdienstes sind in der Ausstellung direkt zu sehen. Die Entstehung des Gebietes rund um den Kahlen Asten, seine Pflanzen und Tiere, werden vorgestellt. Ein Film stellt den Besuchern außerdem die kleinen Tiere vor, die schnell übersehen werden.

Besucherzentrum Kahler Asten

Astenturm 1 · 59955 Winterberg

Öffnungszeiten: täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.lwl-kahler-asten.de





PALÄONTOLOGISCHE BODENDENKMALPFLEGE

Versteinerte Schätze - Schützen & Erhalten

Die Paläontologie untersucht anhand von Fossilien die Entwicklung des Lebens auf der Erde. Aufgabe der Paläontologie ist beispielsweise, versteinerte Lebewesen zu erforschen und systematisch einzuordnen. Sie rekonstruiert die Entstehungsbedingungen und die vergangenen ökologischen Verhältnisse in erdgeschichtlicher Zeit.

In den meisten Bundesländern Deutschlands genießen paläontologische Objekte gesetzlichen Schutz. Nach dem Denkmalschutzgesetz von Nordrhein-Westfalen können daher in Westfalen-Lippe seit 1980 Überreste tierischen und pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit, also Fossilien, als Bodendenkmäler geschützt werden. Seit dieser Zeit nimmt das LWL-Museum für Naturkunde die Aufgabe der paläontologischen Bodendenkmalpflege für Westfalen-Lippe wahr.

Überragende und einzigartige Fossilien konnten vom LWL-Museum vor ihrer Zerstörung bewahrt werden. So auch der für Norddeutschland seltene Fund eines gut erhaltenen fossilen Plesiosauriers oder die erste Nachweise von Südelefanten in Westfalen. Solche Fossilien zeigt das LWL-Museum für Naturkunde in seiner Dauerausstellung „Dinosaurier - Die Urzeit lebt!“.

Im Denkmalschutzgesetz ist das sogenannte Schatzregal (§17 DSchG NW) verankert, wonach bewegliche Bodendenkmäler sowie Funde von besonderer Bedeutung mit der Entdeckung somit Eigentum des Landes werden. In diesem Fall soll dem Finder, der seiner Ablieferungspflicht nachgekommen ist, eine Belohnung gewährt werden.

LWL-Museum für Naturkunde

Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium

Sentruper Str. 285 | 48161 Münster

Telefon 0251.591-05

Telefax 0251.591-60 98

E-Mail naturkundemuseum@lwl.org

Internet www.lwl-naturkundemuseum-muenster.de

E-Mail planetarium@lwl.org

Internet www.lwl-planetarium-muenster.de



Folgen Sie uns auf ...

www.facebook.com/LWLNaturkundemuseumMuenster



Instagram: [@lwnaturkundemuseum](https://www.instagram.com/@lwnaturkundemuseum)



Twitter: www.twitter.com/lwl_aktuell

YouTube: www.youtube.com/user/LWLMedien



Abonnieren Sie unseren Newsletter:

www.newsletter-naturkundemuseum.lwl.org

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag (und feiertags) von 9.00 bis 18.00 Uhr

An Feiertagen Programm wie an Sonntagen.

24.12. Sonderprogramm, 25.12. & 31.12. geschlossen

SERVICEBÜRO

Telefon: 0251.591-60 50

Servicezeiten: MO–FR 8.30–12.30 Uhr, MO–DO 14.00–15.30 Uhr

- Ausnahme Feiertage -

E-Mail: servicebuero.naturkundemuseum@lwl.org

HINWEISE ZUM PLANETARIUM

Gruppenanmeldungen ab 10 Personen etwa 4 Wochen im Voraus.

Reservierungen sind auch für Einzelpersonen möglich. Die Planetariumstermine finden Sie im Kalendarium. Dauer einer Veranstaltung je ca. 45 Minuten. Kein (Wieder-) Einlass nach Beginn der Vorführung. Programmänderungen vorbehalten. Kinder unter 4 Jahren haben keinen Zutritt zum Planetarium.



Barrierefreiheit Der Museumszugang und alle

Museumsbereiche sind für Rollstuhlfahrende über breite Wege, Rampen und einfache Türdurchgänge erreichbar.

Ein Behinderten-WC steht zur Verfügung.

Das Planetarium hat spezielle Plätze für Rollstuhlfahrende reserviert.

Eine Induktionsschleife für Hörbehinderte ist vorhanden.

EINTRITTSPREISE (Änderungen vorbehalten)

EINTRITTSPREISE *	MUSEUM inkl. Sonderausstellungen	PLANETARIUM **	MUSEUM inkl. Sonderausstellungen & PLANETARIUM **
Erwachsene	6,50 €	5,50 €	10,50 €
Erwachsene in Gruppen (ab 16 Personen)	6,00 €	5,00 €	10,00 €
Minderjährige (6-17 Jahre)	4,00 €	3,00 €	6,10 €
Minderjährige (bis 5 Jahre)	frei	2,60 €	2,60 €
Familientageskarten	14,00 €	13,00 €	22,00 €

* Ermäßigung auf Anfrage

** Eintritt für eine Planetariumsveranstaltung

Online-Buchung

Für spezielle Events im Planetarium besteht die Möglichkeit, die Tickets online zu kaufen: www.lwl-naturkundemuseum-muenster.de

Die LWL-MuseumsCard - Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

Ein Jahr lang. Der Schlüssel zu 31 Museen in ganz NRW. Gilt für die Ausstellungen im Naturkundemuseum, nicht für das Planetarium.

münstercard - Wir sind dabei!

Erleben Sie Münsters Top-Sehenswürdigkeiten. Die münstercard bringt sie dorthin. Im Naturkundemuseum ist mit der münstercard der Eintritt frei (ohne Planetarium).



Museumscafé DI-SO von 10.00-18.00 Uhr geöffnet.

Achtung: Das Café wird umgebaut und kann vorraussichtlich in der Zeit von Juni-Oktober nur (stark) eingeschränkt genutzt werden.
Telefon: 02 51.591-60 71



Museumsshop DI-SO von 10.00-18.00 Uhr geöffnet.

Kataloge, Fachliteratur, Mineralien, Fossilien, Poster, Postkarten, Audioguides, Andenken für Groß und Klein.
Telefon: 02 51.591-60 40



Anreise Bahn/Bus Ab Hauptbahnhof Münster Buslinie 14 bis zur Endstation Zoo/Naturkundemuseum.

PKW/Fahrrad Ausschilderung Zoo/Naturkundemuseum folgen. Radverkehrsnetz NRW, Internet beachten. Parkmöglichkeiten u. Schließfächer vorhanden. Parkplatzgebühr: 4,00 € (Zooparkplatz)

Wasserbus März bis ca. November von 10.00 bis 18.00 Uhr täglich.

Impressum

Redaktion & Text LWL-Museum für Naturkunde

Grafik-Design Vera Lohmann, Münster | www.vera-lohmann.de